

Zeitschrift: Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur
Herausgeber: Bund Schweizerischer Frauenvereine
Band: 18 (1936)
Heft: 25

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verkaufsmagazine
in: **MIG**

Zürich
Winterthur
Wädenswil
Horgen
Oerlikon
Möllen
Altstätten
Bern
Biel

Madretsch
Olten
Solothurn
Thun
Burgdorf
Langenthal
Neuchâtel
La Chaux-de-Fonds
Luzern

Möchten doch all die entsehligen Leiden, erlitten in Europa und in Afrika, den Frauen der ganzen Welt erneuten Ansporn bedeuten, daß sie mit brennendem Glauben, mit neuerwachtener Energie und mit klarem Geiste dem drohenden Ansturm weiten Unglücks gewachsen seien. Bereinigen wir unsere Kräfte mit denen der Männer, um mit ihnen zusammen eine Welt aufzubauen, in der lokale Zusammenarbeit und freundschaftliche Verständigung es allen gestattet werden, nationale und internationale Schwierigkeiten zu überwinden.

Die's alles erträgend und den Urtheil im
Schweizer Frauenhollt dagegen haltend, kann
man nur sagen: Will man die Frauenzucht
sehen, so muß man beim Schlagen den Nagel an
den Kopf treffen und nicht daneben hauen. Will
man andern Weibern: man hätte sich zuerst an den
richtigen Quelle erkundigen sollen über die um-
strittene Stellenanzahl. So aber fällt dem
Urtheil im Frauenhollt unter das Urtheil des
Goethe's Wortes:

Im Waldegeid seid frisch und munter!
Legt ihr's nicht aus, so legt was unter."
Dr. Julia Fernu

7. Juli: Ankunft Wien 9.08, Besichtigung der Stadt
und des Wienerwaldes

500-Gr.-Dose netto Fr. **1.40**
(Verkaufspreis Fr. 1.50, Bareinlage 10 Rp.)

Man sprach von ihm. Man hatte ihn früher schon einmal in Tätigkeit gesehen und wußte, daß er mächtig war, wenn er handelte. Aber solange sich die Riese wohl befand, regte er sich nicht — und je wöhrer sich Riese, desto härter war er. Natürlich mit einem Blick, der sich nicht wohl allzu sehr auf den kleineren bewußt, erhielt er doch alle mehr oder weniger in Produktion und Handel krecht und fleucht: **der Konsument. Das ist der Riese.** Was hängt nicht alles von ihm ab? Er kann den Warenaustausch hemmen, er kann die Produktion verlangsamen, er kann verweigern, wenn auch nur vorübergehend; endlich kann er seine Stimme mächtig erheben als Wähler. Er ist durchaus Instande, dem Produzenten den Meister zu spielen, und nicht selten tut er sich so mächtig anfühler. Produzententührer. Aber während der Riese regt und wenn er wirklich handelt! Dann sinkt der diktorierende Produzent rasch zu seiner bescheidenen Rolle des Verkäufers zurück, des Verkäufers, der sich nicht allzu sehr um die Bedürfnisse und Dankbarkeit seines Kunden, dem Käufer, seine Ware höflich anbietet. Man scheint auch in Bern diesen Unbekannten, von dem so viel gesprochen und dessen Macht man gerne hat, langsam zu kennen. Gott-kreidat, daß es ihm nicht an der nötigen Poliertheit mangelt, wie sich in der Zeit der Weltkriege zeigte. Er wirschaltet, die in einer Zeit der sinkenden Preise wachsende und eine gewisse Bereizung hatte, wöhrer wir immer anerkannt — ist in einer Zeit der sinkenden Weltmarkt- und Inlandpreise direkt verhängnisvoll, namentlich in Anbetracht der sinkenden Einkommen aller Bevölkerungsschichten. Wir haben also einen Konsumenten, der in der Lage ist, das Kommando über alles schützende Kraft richtig eingeschätzt wird und er seinen Teil für seine große Leistung als Geber richtig zugemessen bekommt.

Der Konsument ist ein Konsumenten-vertreter, eine undankbare Sache. Heute ist nicht mehr der Konsument der Konsumenten-Fürsprecher zu sein. Das hat man denn auch in weiten Kreisen gemerkt (auch es ist namentlich auf der Seite der Arbeitnehmer, der Gewerkschaften und der Gewerkschaften, die die Mangeln in der Konsumentenpolitik gewittert wurde. Wir gratulieren dazu, denn diese einflussreichen Kreise wirken mächtig dahin, daß eine ausgeglichene, gerechte und gesunde Konsumentenpolitik in der Wirtschaftspolitik getrieben werde. Der Konsument ist erwacht. Es ist spürbar, wie er sich all seinen Kräfte und der ganzen Macht seines Einflusses auf die Wirtschaftspolitik bewußt wird, einer Kraft, die die Wirtschaftspolitik nicht mehr ignorieren darf.

8. Juli: **Bewandlungsfest** Wien-Bubach, 1907
 9. Juli: **Eröffnung** der internationalen Frauen-
 woche in Bubach, **Beichtungen**
 10.—12. Juli: **Beichtungen** und **Ausfälle**, **Su-**
lammkürbisse
 13. Juli: **Ausfall** in die **Büste**
 14. Juli: **Beichtungen** und **Schlafbankett**
 Bezug der **Kongress-Karte** 20 Franken, **Kosten** für
Beise und **Verpflegung**: 185 Franken (**erste Klasse**),
 235 Franken (**zweite Klasse**)

Veranstaltungs-Anzeiger

Büch: **Documclaus**, 22. Juni, 17. Uhr, **Rämi-**
straße 26, **Literarische** **Sektion**, **Bräulein** **Anna**
Koner **pricht** über: **Beethovens** **Su-**
mmer, **Ein** **Vortrag** am **Klavier**. **Eintritt** für
Nichtmitglieder: Fr. 1.50.

Reaktion.

Allgemeiner **Teil**: **Emmi** **Block**, **Büch** 2, **Hau-**
melstraße 25, **Telephon** 50.835.
Reaktion: **Anna** **Sergio-Suter**, **Büch**, **Freuden-**
bergstraße 142, **Telephon** 22.608.
Wochenblatt: **Helene** **David**, **St. Gallen**.

Manuskripte ohne ausreichendes **Adressat** werden
 nicht zurückgeliefert, **Anfragen** ohne solches nicht be-
 antwortet.

REKLAMETEIL

Wohin Sie auch reisen....

Sei's an die blumigen Gestirbe des Genfersees oder
 ins Engadin, ins herrliche Berner Oberland oder
 ins Tessin, überall wird's ein kleines **Beise** mit sich
 geben und überall wird dort auch **Beise** zu haben
 sein. Wenn Ihnen etwas die **Beise** verschönern
 hilft, ist es **Beise**, das Sie der **Sorge** um **Kleider**
 und **Wäsche** enthebt, allein, und erst recht, wenn Sie
 Kinder haben. Wie reich ist mit **Beise** ein
 mildes **Verfühl** gemacht und **Beise** können Sie
 Ihre **Stimmung**, die **Unterwäsche**, Ihre **feine** **Sommer-**
kleid im **feinsten** **Schnee** schnell durchdrücken.
 Was es auch sei, ob **Wolle**, **Seide**, **Kunstseide** oder
Leinen, alles wird wieder **Sauberkeit** und **busige**
Freude erhalten.



Herbol, Basel



Was braucht die müde Frau in den Ferien?

Eine seelenvolle Landschaft, wie
 der Untersee sie bietet und ein
 kultiviertes Hotel mit Wärme für
 Behaglichkeit. Das finden Sie im

KURHAUS HOTEL ADLER
ERMATINGEN / UNTERSEE
 TELEPHON 5313 FRAU E. HEER
 P 10833 K



Wir wollen Ihnen helfen!

Hervorragende Erfolge bei **Frauenleiden**
 (Entzündungen, Fluß, Knickungen, Ge-
 schwüre etc.) nervöser Erschöpfung, Magen-,
 Darmstörungen od. anderen inneren Leiden.
 Pensationspreis ab Fr. 7.50. Verlangen Sie
 Prospekte und Aufklärungschriften.

KURHAUS **Seeschau** **Kreuzlingen**
 in **Löcher** **Telefon** 118

KÜCHENARTIKEL u. -MASCHINEN

in bewährter, extrastarker Ausführung bei

Schwabenland & Co. A.-G.

Zürich
 St. Peterstraße 17
 Telefon 53.740

Das Säuglingsasyl

Schanzackerstraße 21, **Zürich** 6, bietet jungen
 Mädchen Gelegenheit, sich als Ergänzung zur
 hauswirtschaftlichen Ausbildung **gründliche**
Kenntnisse in Säuglings- und Kleinkind-
pflege zu erwerben.

Nähere Auskunft durch die Heimleitung:
 (Tel. 64024)

Zu vermieten:

Ferienhäuschen

über dem Greifensee, wunderbare Lage, möbliert oder
 unmöbl., 2 Zimmer, Wohn-
 küche, elektr. Küche, Keller,
 Veranda. Näheres durch
 M. Hofstetter, Ebmatingen,
 Tel. 972.143. 3319

Huémox bei Chesières

(Vaud) P 280-H-2L
Bergpension, 1000 m,
 für 4 jg. Mädchen. Ferien-
 zeit od. längerer Aufenthalt.
 am liebsten. französische
 Sprache. **Melle** **Fugli**.

Bücher-Freunden P 4572 Q
 empfiehlt sich **Schwabmann**,
 vorm. **Wit.** **Aug.** **Wüller**, **Buch-**
handlung & Antiqu., **Schützen-**
matr. 1, 1. Stock, **Basel**.

KOHLSTRÄNKE FRIGOMATIK

AUTOFRIGOR

ZÜRICH TEL. 58.660
HARDTUMSTRASSE 20
AUSST. **PELIKANSTRASSE** 3

LOEWEN-APOTHEKE

Bahnhofstraße 58
Dr. B. Heierli, Apothekerin, **Zürich**

Gewissenhafte Ausführung sämtlicher Rezepte.
 In- und ausländische Spezialitäten.
Homöopathie. **Depot** **Dr. Schwabe**, **Leipzig**.
 Tel. 33.571. Bestellungen prompt und franko. P 43 Z

Frauenschule „Sonnegg“

Ebnat-Kappel Toggenburg

Beginn des nächsten
Kindergärtnerinnenkurses

(Dauer 1½ Jahre) 2648
Mitte September 1936

Prospekte durch die Leitung: **Helene Kopp**

Sommerferien

In Sent, Unterengadin

1440 m, in freistehendem, son-
 nigen Hause, prachtvolle Aus-
 sicht, 4-5 Zimmer, Küche, Terrasse,
 Bad, WC., evtl. volle Pension.
 Näheres durch Frau Mengia Poo

Was bietet Basel der Frau?

Beachten Sie bitte die preiswerten Vorschläge der nachstehenden Basler-Qualitätsfirmen,
 die sich speziell angestrengt haben um Ihre Wünsche befriedigen zu können

Schöne Spaziergänge

zum

Alkoholfreien Café Batterie

A. & H. Kauerleber

HOFSTETTER

Reichenvorstadt 4 und Malsgasse 9, Basel, Tel. 23.151

Gebogene preiswerte Möbel

Wir bieten nicht irgend eine Kopfbedeckung
 sondern den zu Ihnen passenden **HUT**

Modehaus TONY BOECKER

Äschenplatz 5

Wer an schöner und guter
 Wäsche Freude hat, findet
 das Gewünschte zu zeit-
 gemäßen Preisen in dem
 neuen Verkaufs-Geschäft
 in

Basel:

Leinenweberei
Langenthal A.G.
 (Gerbergasse 26)

Aussteuern, Betttücher
 Kissen, Toiletentücher
 Tischwäsche, Schürzen
 Taschentücher
 Teedecken mit Servietten
 für Geschenke
 Leinen für alle Zwecke

DAS HAUS FÜR FEINE TRICOTAGEN



BAUMLEINGASSE 10

empfiehlt seine

FRÜHJAHR- UND SOMMERKLEIDER

in **Seide** und **Leineneffekten**

BAD- UND STRANDKLEIDUNG - MASSANFERTIGUNG

Sanatorium Berna • Basel

Leimenstraße 78 - **Telephon** 26.939

bekanntes Haus für:
Innere Krankheiten, chronisch Leidende,
Altersschwache u. sonst Pflegebedürftige
 (Infektionskrankheiten ausgeschlossen)

Freie Arztwahl. Bestgelegen mit Park. Erstkl. Ver-
 pflegung. Diätküche. Dipl. Pflegepersonal. Auskunft
 d. die Leitung: **Schwester Marg. Schwendmann**
 und **F. Blüner**.

WEISSWAREN

VORHÄNGE

am vorteilhaftesten bei

M. ORZEL

BASEL - BLUMENRAIN 20



BALLY VASANO

Ueber speziellen Arbeitsleuten
 fachmännisch hergestellt, er-
 halten unsere Bally Vasano
 Ihre Füße gesund, frisch und
 gehfreudig

Wir führen große Auswahl

SCHUHHAUS
PFLUG A
G

Freiestraße 38, **BASEL**, **Telephon** 22.468